

15.00 UHR Gedenken anlässlich der Bücherverbrennung am 10. Mai 1933 an der Ehrentafel am Volksfreundhaus
Prof. Dr. h. c. Gerd Biegel, Institut für Braunschweigische Regionalgeschichte



Anmeldung für Sonnabend, 10. Mai 2014

Zum Festvortrag um 10 Uhr bitten wir um Anmeldung, da es nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen gibt. Bitte unter Bezirk.Braunschweig@SPD.de per E-Mail oder per Telefon unter 0531 / 480 980 anmelden.

Eine Anmeldung für den Tag der offenen Tür sowie für das Hoffest ist nicht erforderlich. Wer aber an dem Speed-Dating (Politik mal privat) teilnehmen möchte, sollte dies vorher unter den oben genannten Kontaktdaten mitteilen, da auch hierfür nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht.

Anmeldungen sind bis zum 05. Mai 2014 erbeten.

SPD-Bezirk Braunschweig
Schloßstraße 8, 38100 Braunschweig
Telefon 0531-48098-0, Fax 0531-48098-50
E-Mail Bezirk.Braunschweig@SPD.de
www.SPD-Bezirk-Braunschweig.de



SPD

Einladung zum Gedenken und Feiern



**100 Jahre Volksfreundhaus
Tag der offenen Tür
mit Hoffest**

**Sonnabend, 10. Mai 2014
um 10:00 Uhr**

SPD-Bezirk Braunschweig
Schloßstr. 8, 38100 Braunschweig

www.SPD-Bezirk-Braunschweig.de

Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Freundinnen und Freunde,

am 01. April 1914 wurde das Volksfreundhaus in Braunschweig bezogen. Eine wechselvolle Geschichte liegt hinter dem Haus und auch hinter den Menschen, die darin arbeiteten und wohnten.

Der Erste Weltkrieg begann kurz nachdem das Haus seiner Bestimmung übergeben wurde. Es folgten die Weimarer Republik und die Machtergreifung durch die Nazis, in deren Folge das Haus gestürmt und besetzt wurde. Erst nach der bedingungslosen Kapitulation des Deutschen Reiches wurde Ende des Jahres 1945 das Haus, welches im Krieg schwer beschädigt wurde, wieder in den Besitz der SPD zurück gegeben. Der Wiederaufbau begann. Die Teilung Deutschlands, der kalte Krieg und dann, kaum einer hatte damit gerechnet, die Wiedervereinigung Deutschlands.

Das Haus selbst wurde im Jahr 1992/1993 saniert. Die Druckerei musste weichen und ging an den Stadtrand. Der Volksfreundsaal (heute Dr. Heinrich Jasper Saal) wurde mit einer zusätzlichen großen Fensterfront versehen und bekam sein heutiges Aussehen. Im vergangenen Jahr erfolgte eine weitere Renovierung der 3. Etage mit einer technischen Modernisierung des Saales.

Diese wechselvolle Geschichte wollen wir am 10. Mai 2014 mit einem Vortrag sowie anschließend einem Tag der offenen Tür mit Hoffest begehen. Hierzu laden wir Dich/Euch ganz herzlich ein.



(Hubertus Heil)
Bezirksvorsitzender



(H.-Henning Schridde)
Ltd. Bezirkgeschäftsführer

Tag der offenen Tür und Hoffest Programm Dr. Heinrich Jasper Saal

BEGINN 10 UHR

„100 Jahre Volksfreundhaus – eine wechselvolle Geschichte“

Dr. Heinrich Jasper Saal, 3. Etage

BEGRÜßUNG

Dr. Carola Reimann, MdB, stellvertretende Bezirksvorsitzende

EINFÜHRUNG

Gerhard Glogowski, Ministerpräsident a. D. und Ehrenvorsitzender vom SPD-Bezirk Braunschweig

VORTRAG

„100 Jahre Volksfreundhaus – Das ‚Rote Schloss‘ der SPD“
Dr. phil. Hans-Ulrich Ludewig, Akademischer Direktor i.R.

EPILOG

Das erste Mal... im Volksfreundhaus
Ulrich Markurth, SPD-Oberbürgermeisterkandidat erinnert sich



Programm auf dem Hof

12.00 UHR Eröffnung des Tages der offenen Tür durch Dr. Carola Reimann, stv. Bezirksvorsitzende und der Europakandidatin Annegret Ihbe

Die Gewerkschaften und das Rote Schloss Sebastian Wertmüller, Geschäftsführer von Verdi

Musik von Two Generations

15.30 UHR Zur Geschichte des Hauses Gerhard Glogowski, Ehrenvorsitzender

16.00 UHR Musik von Two Generations

ca. 17 UHR Ende der Veranstaltung

Programm 3. Etage

12.00 UHR Die Büros sind geöffnet und können besichtigt werden. An Gesprächsinseln stehen Abgeordnete und Kommunalpolitiker Rede und Antwort

12.30 UHR Im Saal werden Filme aus der Geschichte der SPD und der Stadt Braunschweig gezeigt

14.00 UHR Speed-Dating mit Abgeordneten im Saal (Politik mal privat)

15.30 UHR Buchvorstellung: Das Jahr 1914 – Europa, Menschen, Toleranz Gundolf Algermisen